



# Amtsblatt

für die Stadt Schwedt/Oder

Beilage des Stadtjournals „SCHWEDTerLEBEN“

## Inhalt des amtlichen Teils

Übersicht über die Beschlüsse der 11. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 1. September 2021 .....	1
Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Schwedt/Oder – 3. Änderung .....	2
Öffentliche Bekanntmachung: Genehmigung des Bebauungsplans „Einzelhandelsbetrieb in der Rosa-Luxemburg-Straße“ der Stadt Schwedt/Oder .....	2
Widmungsverfügung .....	3

## Inhalt des nichtamtlichen Teils

Bürgerbudget 2022 .....	5
Abstimmungszettel zum Bürgerbudget 2022 .....	13
Stellenausschreibung Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) .....	14
Stellenausschreibung Studium Verwaltungsinformatiker oder Verwaltungsinformatikerin (m/w/d) .....	14
Stellenausschreibung Studium Stadtinspektoranwärter oder Stadtinspektoranwärterin (m/w/d) .....	15
Nächste Stadtverordnetenversammlung .....	16
Beauftragte der Stadtverordnetenversammlung .....	16

## Amtlicher Teil

### Übersicht über die Beschlüsse der 11. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 1. September 2021

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

#### – öffentliche Sitzung –

Beschluss Nr. BV/269/21/1 – Bestätigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 der Uckermärkischen Bühnen Schwedt – einstimmig beschlossen

Beschluss Nr. BV/270/21 – Entlastung des Intendanten der Uckermärkischen Bühnen Schwedt zum 31.12.2018 – einstimmig beschlossen

Beschluss Nr. BV/261/21 – Entlastung des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Schwedt für das Geschäftsjahr 2020 – einstimmig beschlossen

Beschluss Nr. BV/257/21 – Personalstrukturplan 2022 – einstimmig beschlossen

Beschluss Nr. BV/260/21 – Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Schwedt/Oder über die Öffnung von Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen und regionalen Ereignissen in der Stadt Schwedt/Oder im Jahr 2021 – mehrheitlich beschlossen

Beschluss Nr. BV/263/21 – Satzung der Hundesteuersatzung der Stadt Schwedt/Oder – 3. Änderung – mehrheitlich beschlossen

Beschluss Nr. BV/265/21 – Kooperationsvereinbarung zur Sicherung des Technikstützpunktes „TechBil“ – mehrheitlich beschlossen

Beschluss Nr. BV/262/21 – Neugestaltung westlicher Bahnhofsvorplatz in Schwedt/Oder – mehrheitlich beschlossen

Beschluss Nr. BV/264/21 – Unterhaltungsarbeiten an der Schöpfwerkbrücke – einstimmig beschlossen

Beschluss Nr. BV/266/21 – Rekonstruktion des Radweges an der Vierradener Chaussee (ab Helbigstraße bis Vierradener Chaussee 29) in Schwedt/Oder – einstimmig beschlossen

#### – nichtöffentliche Sitzung –

Beschluss Nr. BV/258/21 – Abberufung einer Rechnungsprüferin – einstimmig beschlossen

Beschluss Nr. BV/259/21 – Bestellung einer Rechnungsprüferin – einstimmig beschlossen

Büro der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder

**IMPRESSUM:** Das Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf, mindestens monatlich. Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes ist die Stadt Schwedt/Oder, Der Bürgermeister, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder, Telefon 03332 446-205. Das Amtsblatt wird an alle Schwedter Haushalte einschließlich aller Ortsteile als Beilage des Stadtjournals „SCHWEDTerLEBEN“ verteilt und wird im Internet unter [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu) veröffentlicht. Außerdem liegen Exemplare im Rathaus zur Mitnahme aus. Interessierte Firmen, Bürger und Institutionen können das Amtsblatt per Abonnement gegen Übernahme der Portogebühren beziehen. Bestellungen sind zu richten an die Stadt Schwedt/Oder, Büro Bürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder.

Verlag, Druck: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Telefon 030 2809345, [www.heimatblatt.de](http://www.heimatblatt.de)

## Amtlicher Teil

### Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Schwedt/Oder – 3. Änderung

Aufgrund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (GVBl. I/21, [Nr. 21], S. 1), §§ 1, 2, 3 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04, [Nr. 08], S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl. I/19, [Nr. 36]) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

##### Steuermaßstab und Steuersätze

Der § 2 (1) a) wird wie folgt geändert:

- a) für den ersten Hund 36,00 EUR

#### § 2

##### Inkrafttreten

Die Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Schwedt/Oder – 3. Änderung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Schwedt/Oder, 06.09.2021

Jürgen Polzehl  
Bürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung Genehmigung des Bebauungsplans „Einzelhandelsbetrieb in der Rosa-Luxemburg-Straße“ der Stadt Schwedt/Oder

Der von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder am 17. September 2020 mit Beschlussnummer BV/134/20 als Satzung beschlossene Bebauungsplan „Einzelhandelsbetrieb in der Rosa-Luxemburg-Straße“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textfestsetzungen (Teil B), wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde, dem Landkreis Uckermark, am 27. April 2021 unter dem Aktenzeichen 63-00451-21-46 gemäß § 10 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist ca. 1,1 ha groß und wird begrenzt:

- im Nordosten: von einer straßenbegleitend zur Werner-Seelenbinder-Straße verlaufenden, öffentlichen Grünfläche,  
im Südosten: von einer öffentlichen Grünfläche,  
im Südwesten: von der Rosa-Luxemburg-Straße und  
im Nordwesten: von der Wohnbebauung Rosa-Luxemburg-Straße 19–42.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung in der Stadtverwaltung Schwedt/Oder, Alte Fabrik, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12, im Fachbereich 3, Abteilung Stadtplanung, zu den Sprechzeiten:

- Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie die Rechtsfolgen nach § 215 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine beachtliche Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften, die in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des BauGB bezeichnet sind,
  2. eine nach § 214 Abs. 2 des BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
  3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 des BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Schwedt/Oder geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Weiterhin wird auf die Vorschriften über

1. die Geltendmachung und die Herbeiführung der Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche (§ 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB) und
  2. das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung (§ 44 Abs. 4 des BauGB)
- hingewiesen.

Schwedt/Oder, den 08.09.2021

Jürgen Polzehl  
Bürgermeister

## Amtlicher Teil



## WIDMUNGSVERFÜGUNG

Nach § 6 Brandenburgisches Straßengesetz, in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Teil I, Nr.15 S. 358, zuletzt geändert durch die Neufassung des Brandenburgischen Straßengesetzes vom 18. Dezember 2018, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Teil I/18, Nr. 37, erhalten folgende in der Gemarkung Schwedt/Oder gelegenen Verkehrsflächen die Eigenschaft eines öffentlichen straßenbegleitenden Parkplatzes und werden der Allgemeinheit für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung gestellt.

### **Gemeindestraße Ferdinand-von-Schill-Straße – hier: straßenbegleitende Parkplätze**

#### **Abschnitt 010: P-0684- P-0685**

Flur: 54  
Flurstück: 116, 433 (alle teilweise)

#### **Abschnitt 020: P-0686- P-0692**

Flur: 54  
Flurstück: 116, 433 (alle teilweise)

#### **Abschnitt 030: P-0693- P-0696 (teilweise)**

Flur: 54  
Flurstück: 116, 433 (alle teilweise)

#### **Abschnitt 035: P-0696 (teilweise)- P-0698**

Flur: 54  
Flurstück: 116, 433 (alle teilweise)

Diese straßenbegleitenden Parkplätze werden Nebenanlagen der anliegenden Gemeindestraße. Die Widmung wird zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder wirksam. Der Umfang der gewidmeten Flächen ist auf dem Lageplan gekennzeichnet.

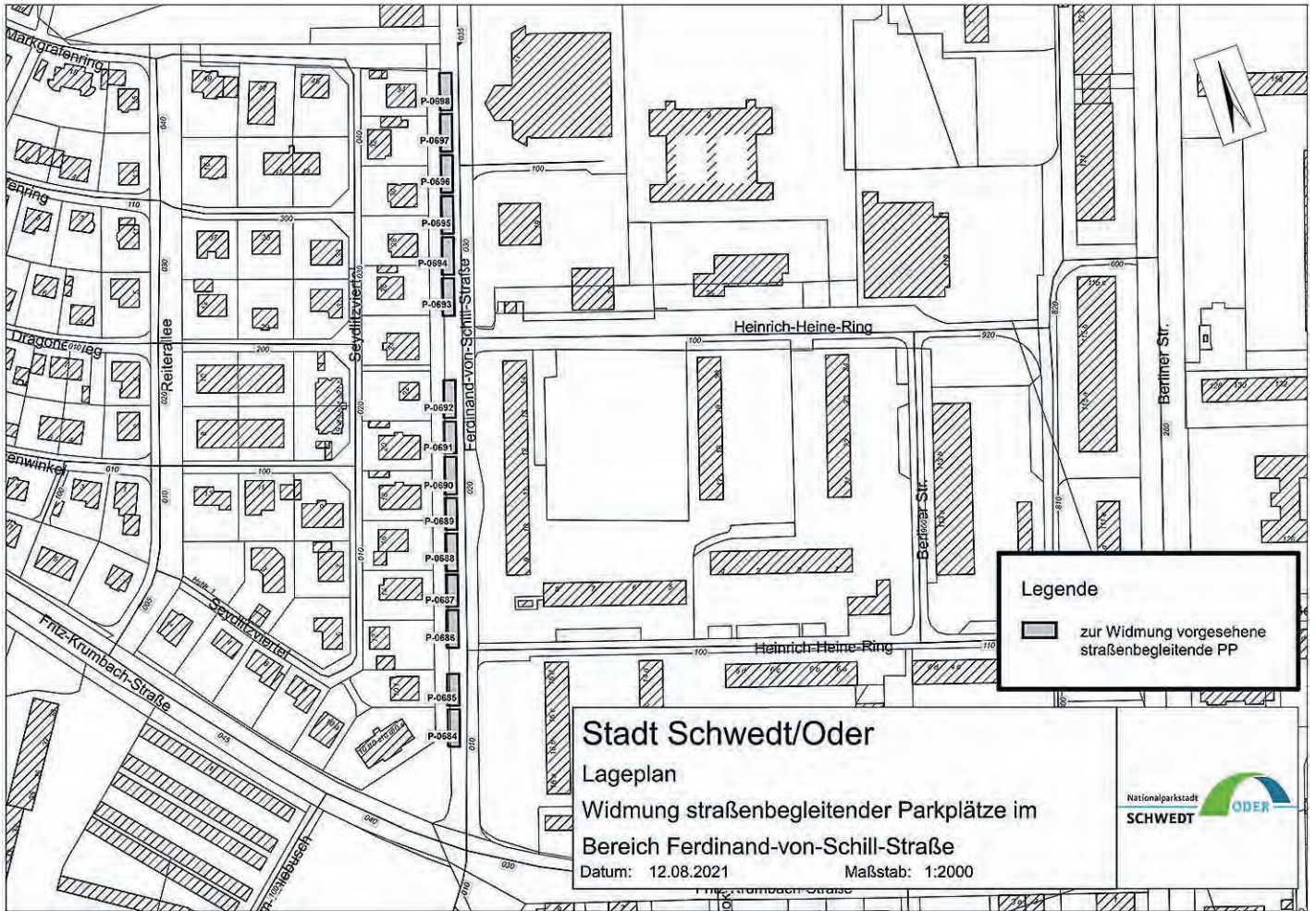
#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder, Dr. Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Bei Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Impressum der Internetseite [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu) unter „Hinweise zum E-Mail-Verkehr“ aufgeführt sind.

*Schwedt/Oder, den 01.09.2021*

*Polzehl  
Bürgermeister*

**Amtlicher Teil**



## Nichtamtlicher Teil

### Bürgerbudget 2022

Im Mai wurden die Vorschläge für das nächste Bürgerbudget eingereicht. Alle wurden geprüft. Über die zulässigen Vorschläge kann nun jede Schwedterin und jeder Schwedter ab 14 Jahre im Zeitraum vom 26. September bis 10. Oktober 2021 abstimmen. Dazu erscheint hier der Abstimmungszettel. Sie können aber auch den QR-Code benutzen und online Ihre Stimmen abgeben.

Wir stellen hier die 30 zulässigen und die 25 unzulässigen Vorschläge vor. Zu jedem unzulässigen Vorschlag nimmt die Verwaltung Stellung.

#### Zulässige Vorschläge zum Bürgerbudget 2022

##### 1. Gehwegbeleuchtung F-Engels-Straße

Seit der Sanierung der F-Engels-Straße ist die Beleuchtung des gemeinsamen Geh- und Radwegs sehr schlecht bzw. nicht mehr durch die neuen Straßenlaternen beleuchtet so wie vor der Sanierung. Die alten, hohen Straßenlaternen haben damals den Gehweg mit ausgeleuchtet, was leider jetzt nicht mehr so ist. Der Weg wird von Jung bis Alt sehr gern genutzt. Zum Spaziergehen, zum Einkaufen gehen oder zum Ärzteshaus usw. Der Geh- und Radweg ist ein Betongehweg, der zum Teil in keinem guten Zustand ist. In den dunklen Monaten sieht man auf diesen Gehweg nicht, ob jemand einem entgegengeläuft kommt oder ein ohne Licht fahrender Fahrradfahrer.

Kosten: 15.000 € | Einreicher: Michael Pethke

##### 2. Freilauffläche für Hunde erweitern

Mein Hund und ich und auch viele andere Kaltschnauzen und ihre Herrchen lieben die Freilauffläche. Was für uns noch schön und wichtig wäre, ist eine kleine Schleuse. Immer wenn ein neuer Spielgefährte dazukommt, sind die Hunde sehr aufgeregt und rennen oft sofort hin. Oftmals, wenn das Tor aufgeht, laufen sie einfach raus auf die Straße. Dadurch mussten Autos schon sehr scharf bremsen. Eine Schleuse wäre da sehr sinnvoll, denn Hunde könnten nicht gleich rausrennen und auch das Betreten des Hundewaldes wäre für Hundebesitzer leichter, da die Hunde sehr oft am Tor auf ihren neuen Kumpel schon lauern.

Kosten: 5.000 € | Einreicher: Karsten Mildner

##### 3. Erweiterung Spielplatz Zützen

Mein Vorschlag für das Bürgerbudget 2022 ist eine Erweiterung des Spielplatzes (im Neubaugebiet Bereich Kirschallee) in Zützen. Die Spielgeräte beschränken sich hier auf eine Rutsche, ein Stufenreck und eine Nestschaukel. Ich habe mit vielen Kindern aus dem Dorf gesprochen, ihrer Meinung nach ist der Spielplatz „viel zu langweilig“ und wenig attraktiv. Sie wünschen sich einfach mehr Möglichkeiten zum Spielen und Toben. Ich habe die Kinder gefragt, was sie sich wünschen würden, unter anderem wurden folgende Ideen und Wünsche geäußert: ein drehbarer Kletterturm, eine Seilbahn, eine Wippe, ein Karussell, eine Kletterspinne, ein Trampolin usw. Natürlich können nicht alle Wünsche realisiert werden, doch ich denke, es muss uns ein Anliegen sein, auch unsere kleinen Mitbürger anzuhören und ihre Wünsche im Bürgerbudget zu berücksichtigen. Viele Kinder erzählten mir auch, dass sie extra mit ihren Eltern in das Nachbardorf auf den Spielplatz fahren, weil es dort viel schönere Spielgeräte gibt. Ich würde mich freuen, wenn wir den vielen Kindern in unserem Dorf Zützen eine Freude machen können und den Spielplatz ein bisschen attraktiver gestalten könnten.

Kosten: 15.000 €

##### 4. Aufstellen von Outdoor-Fitnessgeräten

Wir möchten gern das Aufstellen von Outdoor-Fitnessgeräten, z. B. Klimmzugstangen, Sprossenleiter oder Turnringe beantragen. Wir spielen oft Beachvolleyball neben der Sporthalle am AquariUM. Vielleicht

könnte man dort auch ein paar Geräte für ein etwas anspruchsvolleres Fitnessstraining aufstellen. Während der Pandemie sind die Fitnesscenter geschlossen, aber viele Sportbegeisterte möchten trotzdem trainieren. Gerade an der frischen Luft kann man sich treffen und gemeinsam aktiv sein. Oder man hat einfach ein Ziel, um die eigenen vier Wände zu verlassen, denn wer hat schon ein eigenes Fitnesscenter zu Hause?

Kosten: 15.000 €

##### 5. Outdoor-Schachspiel

Inspiziert von Reisen, u. a. nach Konstanz am Bodensee, möchte ich folgenden Vorschlag für die Stadt Schwedt/Oder, finanziert aus dem Bürgerbudget 2022, unterbreiten: Errichtung eines Outdoor-Schachspiels, einschließlich Sitzgelegenheiten für die Spieler und Bänke für Zuschauer an einem geeigneten Standort. Das Schachspiel mit Sitzgelegenheiten sollte an exponierter Stelle errichtet werden, um folgende Zielgruppen zu erreichen:

- Schulklassen (Schachspiel im Sportunterricht)
- Jugendliche als eine Möglichkeit zur Freizeitgestaltung
- Erwachsene zur Freizeitgestaltung
- Rentner
- Touristen und Besucher der Stadt

Technische Daten: Spielfeldgröße ca. 3,20 m x 3,20 m oder 4,00 m x 4,00 m, bestehend aus glatten Fertigplatten hell und braun oder schwarz, gegründet auf entsprechend vorbereitetem Untergrund, Sitzgelegenheiten in entsprechendem Abstand, Beschilderung bei Bedarf; die Spielfeldplatten sollten gegen Schmiererei durch Spray beschichtet sein. Die Spielfiguren sollten aus einem für den Außenbereich geeigneten, UV-beständigen Material bestehen. Bei Annahme des Vorschlages sollten vor der Realisierung zur fachlichen Beratung die Schachclubs von Schwedt (Schachfreunde Schwedt, SV Einheit Schwedt bzw. der Schachclub Schwedt) konsultiert werden. Zur Betreuung der Anlage denke ich an einen Verein oder auch ein Café, wo gegen kleines Geld die Figuren verwahrt und ausgegeben werden.

Kosten: 10.000 €

##### 6. Freizeitaktivitäten/Spielmöglichkeiten Am Schöpfwerk

Ich würde es schön finden, wenn es eine Rutsch- und Kletterkombination für Kinder geben würde. Ein möglicher Standort wäre die kleine Fläche zwischen „Teich“ und „Schwesig Landtechnik“.

Kosten: 15.000 €

##### 7. Sonnenschutzelemente fürs Frauenzentrum Schwedt

Wir möchten in den warmen Monaten unsere Räume gern optimal nutzen. Leider ist das nur bedingt möglich, da unser Gebäude mit vielen großen Fenstern ausgestattet ist. In den Sommermonaten können die Räume, besonders der oberen Etage, nicht zweckmäßig genutzt werden wegen der enormen Hitzebildung in den Räumen. Wir würden gern geeigneten Sonnenschutz anbauen lassen, um auch im Sommer unseren Kursteilnehmern und Besuchern alle Aktivitäten zu ermöglichen.

Kosten: 12.000 €

##### 8. Trinkwasserspender für alle Bürger der Stadt, Touristen, Sportler, Jugendliche und Kinder bzw. Kindergruppen

Vorschlag zur Aufstellung zweier Trinkwasserspender in der Stadt nach Möglichkeit an einem hoch frequentierten Standort. Besonders positiv habe ich das Benutzen der Trinkwasserspender zum Auffüllen der Trinkflaschen im Sommer am Beispiel der Schweiz erlebt. Beispiel: [www.aquadona.com](http://www.aquadona.com)

Kosten: 12.000 €

## Nichtamtlicher Teil

### 9. Bereitstellung von Gießkannen für die Allgemeinheit auf dem Schwedter Friedhof

Es gibt auf dem Schwedter Friedhof Unmengen privater Gießkannen. Viele der Kannen sind seit Jahren unbenutzt und werden sicher nie mehr von dem Gestell abgeschlossen, da Erben oft diesen kleinen Fahrradschlossschlüssel nicht zuordnen konnten. Die Optik dieser Kannen-Stationen ist nicht schön für den gepflegten und doch stark besuchten Park. Friedhöfe sind geistiges, kulturelles und gesellschaftliches Kulturgut. In Schwedt biegen Besucher ab und kommen als erstes an einem überfüllten bunten Gemisch privater Gießkannen vorbei, die man sich noch nicht mal ausborgen kann, wenn man eine brauchte. Das ist nicht nur unschön, sondern auch traurig. Als vor vielen Jahren die Metallgestelle aufgebaut wurden, sollten die Kannen hinter den Grabsteinen verschwinden, jetzt stehen dort wieder viele Kannen und auf den Ständern ist kein Platz mehr. Bei Gießkannenständern mit Münzschlüsseln hätten auch Erben ohne Schlüssel wieder Zugriff und können auf den Gräbern der Ahnen den Gießdienst ohne Mühe machen. Der Park ist wunderschön, um mit einem alten Menschen dort spazieren zu gehen und oft ist es schön, einfach mal nicht zu Hause auch noch an die Kanne denken zu müssen.

Kosten: 5.000 € | Einreicherin: Marianne Herrmann

### 10. Aufstellen von Bänken

Zurzeit gibt es nur eine Bank im Bereich Schöpfwerkbrücke-Polderwiesenblick bzw. Kanal-Querfahrt. Der Zustand der Bank an der Querfahrt ist mangelhaft. Ich rege an, die Sitzkapazität für Ausflügler zu erweitern, indem an beiden Orten zusätzliche Bänke aufgestellt werden. Die vielen Radler und Wanderer werden es Ihnen danken. Der Eingriff in die Deichbereiche ist nicht erforderlich.

Kosten: 6.000 € | Einreicher: Alfons Omieczynski

### 11. Disc-Golf-Kurs

Schwedt zeichnet sich an vielen Stellen dadurch aus, dass Natur und sportliches Angebot Hand in Hand gehen. Dieses Merkmal einer Nationalparkstadt sollte weiter gefördert werden. Es bietet sich eine Sportart besonders an, das vorhandene Angebot weiter auszubauen – Disc-Golf! Es ist ein Sport für jede Generation, vom Grundschulkind bis ins hohe Seniorenalter. Bewegung in der freien Natur, Spielspaß vom ersten Augenblick an und das soziale Miteinander machen es zu einem Erlebnis für Familien und Gruppen. Disc-Golf wird wie Golf auch auf weitläufigen Grünflächen anhand eines Parcours gespielt. Gespielt wird mit Frisbee-Scheiben, die in einen „Fangkorb“ geworfen werden müssen. Da sich Disc-Golf-Kurse der Natur und dem Gelände anpassen, sind nahezu keine Eingriffe in die Landschaft nötig ([www.discgolf.de](http://www.discgolf.de)). Für den beantragten Betrag kann ein Kurs mit 18 Körben errichtet werden, inkl. Hinweistafeln und Erd- sowie Fundamentarbeiten. Ein Kurs in dieser Größe hat die Chance, landesweit als touristisches Sportangebot bekannt zu werden. Mögliche Flächen gäbe es in Schwedt und den umliegenden Ortsteilen zahlreich. Wichtig wäre eine öffentlich zugängliche Anlage, die wie bei den Spielplätzen kostenlos von der Bürgerschaft bespielbar ist.

Kosten: 15.000 € | Einreicher: Falko Mundt

### 12. Anschaffung eines Balancierparcours und eines Wipptieres für die Festwiese in Herrenhof

Grundgedanke ist, dass neben der bereits vorhandenen Sitzgruppe auf der Festwiese in Herrenhof für die Bewohner und Besucher eine Möglichkeit geschaffen wird, nach einem schönen Spaziergang oder einer Fahrradtour sich an dem Treiben der Kinder zu erfreuen. Es existiert zwar in Stendell am Gemeindehaus bereits ein schöner Spielplatz, aber wir wollen auch den anderen Teil des Ortsteiles Stendell, nämlich Herrenhof, attraktiver gestalten.

Kosten: 7.000 € | Einreicherin: Bärbel Giermann

### 13. Errichtung von PKW-Stellplätzen an der Einfahrt zum Kellerberg Zützen

Als Anwohner des Kellerberges in Zützen beobachte ich in den letzten Jahren die stark zunehmende Tendenz, dass Kraftfahrzeuge wild und auch verbotenerweise auf der städtischen Grünfläche am Kellerberg in Zützen geparkt werden. Insbesondere zur Bärlauchzeit stehen dort mitunter 3 bis 4 Fahrzeuge gleichzeitig auf der Grünfläche. Ich finde es nicht richtig, dass bewirtschaftete Grünflächen auf diese Art zerstört werden, verstehe aber auch den Wunsch der Bürger, sich dem Bärlauchvorkommen zu widmen. Ich schlage daher vor, unmittelbar an der Einfahrt zum Kellerberg mindestens 3 PKW-Stellplätze zu schaffen und diese als Parkplätze auszuweisen. Gleichzeitig sollte auch darauf hingewiesen werden, dass im weiteren Verlauf des Kellerberges das Parken wegen städtischer Grünflächen untersagt ist. Zusätzlich könnte man am Parkplatz auch Schautafeln zur Natur des Elsengrundes aufstellen und bspw. den Bärlauch, aber auch andere dort vorkommende Pflanzen vorstellen. Außerdem bietet sich dem Besucher so auch eine Besichtigung des landwirtschaftlichen Kellers an. Letztlich könnte so die Streuobstwiese am Kellerberg auch geschützt und erhalten werden.

Kosten: 15.000 € | Einreicher: Michael Wolf

### 14. Lifter für Menschen mit körperlichen Behinderungen zur Teilhabe am Wassersport

Der Verein Wassersport PCK Schwedt e. V. hat sich im Bereich Behindertensport weiterentwickelt und besonders Menschen mit schweren Behinderungen Angebote zur Teilhabe am Kanusport unterbreitet. Begrenzender Faktor ist dabei das behindertengerechte Ein- und Aussteigen in die Boote. Mit Hilfe eines Lifters wurde eine Lösung gefunden. Die MOZ berichtete am 13.04.21 darüber. Der Vorstand des Vereins hat den Antrag der Abteilung Behindertensport beraten und eine entsprechende Installation auf dem Vereinsgelände erarbeitet. Neben den Kosten für den Lifter sind weitere Dinge für die sichere Installation notwendig. Dazu zählt ein kleiner Steg, dessen Verankerung und das Baggern an der vorgesehenen Stelle der Kaimauer notwendig machen. Zurzeit würden 6 Rollstuhlfahrer und 3 schwer gehbehinderte Mitglieder den Lifter nutzen. Da der Verein auch Boote ausleiht, ist eine Nutzung auch für behinderte Bürger der Stadt möglich.

Kosten: 5.000 € | Einreicher: Gerhard Bowitzky

### 15. Informationstafel für Zützen

Der Ortsteil benötigt eine neue Informationstafel, um die Besucher des Ortes über Zützen zu informieren. Der alte Aufsteller ist in die Jahre gekommen und spricht nicht mehr so an. Wir stellen uns einen Rahmen aus Holz vor und die Tafel sollte witterungsbeständig sein. Die Kosten belaufen sich auf ca. 5.000 €. Da der Ort diese finanziellen Mittel nicht aufbringen kann, versuchen wir es auf diesem Weg.

Kosten: 5.000 € | Einreicher: Ingo Gierke

### 16. Outdoor-Sportanlage Wohnkomplex Heinrichslust

Seit vielen Jahren werden alle Wohnkomplexe mit Spielplätzen und auch Outdoor-Sportanlagen aufgewertet. Der Wohnkomplex Heinrichslust/WK 4 wurde bisher dabei nicht wirklich berücksichtigt. Wobei man stetig erkennen kann, dass das Alter der Bevölkerung sich verjüngt hat und auch viele Kinder in diesem Wohnbereich zugezogen sind. Das Stadion Heinrichslust wird gerade für einige Millionen saniert und doch wird es am Ende so sein, dass diese Sportanlage nicht wirklich frei für jedermann zugänglich sein wird. Auch wenn es aktuell so von den Verantwortlichen kundgetan wird, verrät ein Schild am Eingang anderes. Mir persönlich wurde der Zugang auch verwehrt mit dem Hinweis, ich müsse eine Mitgliedschaft erwerben. Ich bin der Meinung, dass auch die Bürger und die Kinder und Jugendlichen aus unserem Wohnkomplex sich über einen schönen Abenteuerspielplatz mit Outdoor-Sportanlage freuen würden. Die Kosten würden sich sicher nur auf ein Minimum be-

## Nichtamtlicher Teil

laufen, da in der Parkanlage Heinrichslust bereits ein kleiner Spielplatz vorhanden ist, den man lediglich etwas erweitern bräuchte.

Kosten: 15.000 €

### 17. Höhenverstellbare Basketballkörbe für Sporthalle Neue Zeit und Sporthalle Dreiklang

Das Sportangebot in der Stadt ist riesig. Meist fangen schon die Kleinsten an, sich sportlich zu betätigen und auszupeinern. In vielen Sportarten beginnt man mit leichten, einfachen Übungen, z. B. mit kleineren Toren und leichteren Bällen im Fußball, kürzeren Strecken beim Schwimmen oder leichten Gewichten im Kraftsport, um die Koordination zu schulen und einen einfachen Start mit Spiel und Spaß zu gewährleisten. Auch im Basketball beginnt man mit einfachen Übungen und erlernt zunächst das Dribbeln und den Korbleger mit kleineren, altersgerechten Bällen. Aber leider gibt es in der Stadt kaum die Möglichkeit, dass Basketballkörbe auf die Anfänger angepasst werden können. Für das Erlernen unterschiedlicher Techniken im Basketball ist es für die Minis einfacher, wenn sie zunächst auf tieferen Körben üben können, da meist noch nicht die Kraft vorhanden ist, den Ball in den für den Jugend- und Erwachsenenbereich eingestellten Korb auf 3,05 m Höhe zu werfen. Es ist notwendig, die Basketball-Körbe in der Sporthalle Neue Zeit (in einem Drittel) und in der Sporthalle Dreiklang (alte Halle) höhenverstellbar umzubauen. Die Attraktivität des Sportangebots sollte auch im Nachwuchsbereich aufrechterhalten und gefördert werden. Städte wie Sandersdorf-Brehna (Sachsen-Anhalt) oder Bernau bei Berlin (Brandenburg) sind hier Vorreiter und unterstützen Schulen und Vereine in dieser Hinsicht. Hier möchten wir nacheifern und würden uns über Unterstützung freuen.

Kosten: 15.000 € | Einreicher: Fabian Hahn

### 18. Lagerplatz in Kunow für Geräte und Hilfsmittel der dorfgemeinschaftlichen Aktivitäten

Für die Durchführung von Veranstaltungen im Ort werden allerhand Materialien benötigt. Ziel der Maßnahme ist es, Lagerkapazitäten für z. B. Sitzgelegenheiten, Spielgeräte, Festzelte, Musikechnik, Kinderüberraschungen und Festtagsschmuck zu errichten. Die Lagermöglichkeit soll die entsprechenden Materialien vor Witterungseinflüssen schützen und mehr Flexibilität für spontane Aktivitäten bieten.

Kosten: 15.000 €

### 19. Ausrüstung für Rettungsschwimmer

Der DLRG Kreisverband Uckermark e. V. ist ein gemeinnütziger Verein mit ehrenamtlichen Mitgliedern aus Schwedt/Oder und der sonstigen Uckermark. Er ist vorwiegend in den folgenden Bereichen tätig: Aus- und Weiterbildung von Rettungsschwimmern, inklusive Trainingsbetrieb, Absicherung von Veranstaltungen (z. B. Sommerfest mit Spaßregatta und Landesschüler Spiele Kanu im Schwedter Wassersportzentrum), Infoveranstaltungen (z. B. an der Schwedter Flussbadestelle und in Kitas), Organisation und Durchführung eines eigenen Wettkampfes (Swim&Run). Der Zuschuss an den DLRG Kreisverband Uckermark e. V. soll für die Anschaffung und Erneuerung von Rettungsschwimmerkleidung/-material und Rettungsmitteln verwendet werden.

Kosten: 4.000 € | Einreicher: Sven Lenz

### 20. Mobile Trainingstür für die Ortsfeuerwehr Schwedt 2. Zug

Beschaffung einer mobilen Tür zum Üben von Türnotöffnungen

Kosten: 4.500 €

### 21. Instandsetzung der Kegelbahn Hohenfelde für Groß und Klein

Im Ortsteil Hohenfelde gibt es seit mehreren Jahren eine Outdoor-Kegelbahn. Diese kann aufgrund von zeit- und witterungsbedingten Schäden nicht mehr genutzt werden. Für die Instandsetzung der Kegelbahn wird

ein neuer Bodenbelag benötigt. Ebenfalls soll eine Bande angebracht werden, sodass auch die Kleinsten Gefallen an der Kegelbahn finden.

Kosten: 7.000 € | Einreicherin: Julia Böhlke

### 22. Mehr Sitzgelegenheiten und Mülleimer im Stadtteil Am Waldrand und Stadtteil Talsand

Schwedt/Oder hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einer agilen Stadt entwickelt, d. h. immer mehr betagte, aber auch junge Einwohner gehen gerne an die frische Luft, sei es per Fahrrad oder zu Fuß. Bei zahlreichen Spaziergängen durch den Stadtteil „Am Waldrand“ und auch den Stadtteil „Talsand“, speziell im Wald oder die Kastanienallee entlang, fällt auf, dass es gar keine Sitzgelegenheiten, sprich Parkbänke, gibt. Ebenso wenig findet man Papierkörbe, um gelegentlichen Müll (u. a. auch Kotbeutel von Hundekrementen) zu entsorgen. Achtlos werden unterwegs deshalb oft Papiertaschentücher und in letzter Zeit auch immer öfter Gesichtsmasken einfach weggeworfen. Ich selbst habe schon mehrere Mülltüten voll Unrat beim Spazierengehen eingesammelt und musste sie sehr weit bis zum nächsten Mülleimer tragen.

Kosten: 6.000 €

### 23. Mobile Rampen für BMX-Training und Trick-Shows

Die Stadt Schwedt/Oder verfügt über eine stetig wachsende und sportlich hoch ambitionierte Rollensportszene. Die Skater, BMX- und Stuntscooterfahrer nutzen in erster Linie den Skaterpark im Külzviertel. Auf dem Platz und den Betonrampen wird viel trainiert. Das Erlernen neuer Tricks, mit höheren Sprüngen und komplizierteren Abläufen birgt jedoch ein hohes Sturzrisiko. Aus diesem Grund möchte die Trickfabrik Schwedt e. V. einen mobilen, aufblasbaren Landing-Airbag anschaffen, der das ultimative Trainingsszenario ermöglicht. Die Profis könnten die neuesten Tricks üben und die Einsteiger würden mehr Sicherheit bei den ersten Sprüngen erhalten. Die Luftkissenlandung bietet durch ihr LKW-Planen ähnliches Material hervorragende Landeeigenschaften. Sollte dann mal eine Sprungeinlage misslingen, bietet der Landing-Airbag, ähnlich wie eine Hüpfburg, ein absorbierendes Luftpolster, in dem der Sturz aufgefangen wird. Neue Tricks auszuprobieren, war noch nie besser und sicherer! Ein wichtiges Anliegen der Trickfabrik Schwedt e. V. ist es, ihre Heimatstadt Schwedt/Oder und den Sport nach außen zu repräsentieren. Ob auf städtischen Veranstaltungen oder auf auswärtigen Wettkämpfen der Actionssportler, der Airbag und die mobilen Rampen können überall mitgenommen und aufgebaut werden. Helfen Sie uns, unseren Herzenssport und Schwedt auf ein neues Level zu bringen.

Kosten: 9.300 € | Einreicher: Niko Pahl

### 24. Renovierung und Instandsetzung Jugend- und Musikcafé Exit Schwedt

Der Jugendclub Exit ist seit Jahren bemüht, das kulturelle Leben der Stadt Schwedt/Oder, insbesondere das der Jugendlichen, zu bereichern und mitzugestalten. Es finden dort Konzerte statt und gemütliche Clubabende. Das Exit ist trotz der eigenen Probleme immer bemüht, sich um die Belange von anderen zu kümmern. Es werden bei Veranstaltungen Spenden gesammelt und verteilt: z. B. Verein Uckermark gegen Leukämie, Berliner Kältebus, Hospiz zum Drachenkopf Eberswalde. Es wäre schön, wenn dringende Renovierungsarbeiten aus dem Bürgerbudget durchgeführt werden könnten.

Kosten: 5.000 €

### 25. Liegebänke

Aufstellen von Liegebänken (Material Metallrahmen/Holzliegefläche) im Bereich des Kinderspielplatzes am Bollwerk oder gegenüber den Bootsgaragen auf einer dort schon vorhandenen höhergelegenen Position mit Blick auf den Kanal – Beispiel: [www.ziegler-metall.de](http://www.ziegler-metall.de)

Kosten: 7.500 €

## Nichtamtlicher Teil

### 26. Schattenblumen

Da ich selbst Vater bin und in der Vergangenheit auch mit meinen Kindern auf dem Spielplatz unterwegs war, kann es mitunter vorkommen, dass der Spielplatz nicht ausreichend vor der Sonne geschützt ist. Gerade heutzutage und aufgrund des Klimawandels ist es wichtig, dass Spielplätze ausreichend Schutz bieten vor extremen Hitzewellen und den daraus resultierenden Hitzschlag für Kinder und Eltern zu vermeiden. Dazu sollten natürlich annehmbare und gestalterische gutaussehende Lösungen gefunden werden. Deshalb schlage ich die Schattenblumen vor.

Kosten: 15.000 €

### 27. Überdachung Haltestelle Erich-Weinert-Ring

Die Bushaltestelle in der Friedrich-Engel-Straße (Kreuzung Erich-Weinert-Ring) in Schwedt/Oder gehört zu den wenigen Haltestellen, die keine Überdachung besitzt. Lediglich ein Haltestellenschild ziert die Bushaltestelle. Täglich wird die Bushaltestelle jedoch von einigen Hortkindern der Hans-Christian-Andersen-Kita genutzt, um mit dem Bus nach Hause (Criewen/Zützen) zu fahren. Die Hortkinder werden von der Kindertagesstätte frühzeitig losgeschickt, damit sie den Bus nicht verpassen und verweilen dort teilweise längere Zeit. Diese Wartezeit verlängert sich ggf. zusätzlich, wenn sich der Bus verspätet. Bei (starkem) Regen, Hagel und Sturm sind die Kinder der Witterung schutzlos ausgeliefert. Für die kleinen Fahrgäste, aber auch für die großen Fahrgäste, hierunter ggf. auch Mütter mit Kinderwagen oder ältere Menschen, gibt es in unmittelbarer Nähe keine alternative Unterstellmöglichkeit.

Kosten: 15.000 €

### 28. Einrichtung und Beschilderung einer Nordic-Walking-Strecke

Einrichten einer Nordic-Walking-Strecke in Schwedt/Oder – Aufstellen von Schildern an der Wegstrecke, die die richtige Technik in Wort und Bild erklären, mögliche Strecken z. B. Berliner Allee Richtung Gärten am Wasserturm oder Park Monplaisir

Kosten: 15.000 €

### 29. Fußballkäfig

Ob Fußballer, Freizeitsportler oder Schüler, ob jung oder alt, im Fußballkäfig hat jeder seinen Spaß. Im Käfig können diverse Straßenfußballvarianten, insbesondere das beliebte Panna, gespielt werden. Panna ist eine coole Art des Fußballs, die hier bleiben wird! Es geht um Technik, um Schnelligkeit, um gekonnte Dribblings und schnelle Ballstafetten auf engstem Raum und natürlich ums Tore schießen und ganz, ganz viel Spaß. Durch die Form und die hohe Umzäunung bleibt der Ball im Spiel. Die robuste Stahlgitterkonstruktion ist wartungsarm und unempfindlich gegen Vandalismus. Der Fußballkäfig ist der moderne Bolzplatz und erweitert das Sportangebot in Schwedt/Oder sowohl für Vereins- als auch insbesondere für Freizeitsportler. Wir sehen das Projekt, angesiedelt auf der Sportanlage Heinrichslust, als Ergänzung und Abwechslung zu dem bereits viel genutzten Minispielfeld.

Kosten: 15.000 €

### 30. Pilgerbank mit öffentlichem Bücherschrank in der Berkholzer Allee

Der Jakobsweg führt auf der Berkholzer Allee aus der Stadt Schwedt/Oder heraus nach Berkholz. Die von Kastanien bestandene Allee durch eine Eigenheimsiedlung wird nicht nur am Wochenende von Spaziergängern und Fahrradfahrern frequentiert. Es gibt bisher keine einladenden Sitz- und Verweilmöglichkeiten. Bücher-Tausch und die meisten kulturellen Angebote in Schwedt/Oder sind bisher vor allem in der Innenstadt konzentriert (Wohnbauten, MGH, Stadtbibliothek). In der Berkholzer Allee fehlen zudem Müllkörbe, die achtlos weggeworfenen Müll aufnehmen können. Zur Aufwertung und Erhöhung der Attraktivität des Stadtteils sowie als Zeichen lebendiger Willkommenskultur für

durchreisende Wanderer schlagen wir vor, dass mit Hilfe des Bürgerbudgets eine Pilgerbank mit öffentlichem Bücherschrank sowie einem angeschlossenen Abfallkorb finanziert werden. Auf der Bank können Pilger und Spaziergänger rasten und sie lädt ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Pilgerweg wird auch in der Bevölkerung bekannter. Der öffentliche Bücherschrank als Tauschbörse für gebrauchte Bücher wird auch für anwohnende Schwedter zum Pilgerziel werden. Die Jakobsweg-Pilger können sich dort mit geistiger Nahrung versorgen oder Informationen zum weiteren Weg entnehmen. Wer möchte, kann gleich vor Ort gemütlich anlesen. Der Abfallkorb nimmt den Ballast der Durchreisenden auf und sorgt für ein gepflegtes Bild von Straße und Rastplatz. Die Evangelische Kirchengemeinde kann die Koordination der ehrenamtlichen Freiwilligen übernehmen, die die Buchbestände pflegen und für Ordnung sorgen.

Kosten: 10.900 €

## Unzulässige Vorschläge zum Bürgerbudget 2022

### 1. Bänke auf dem Deich

Sitzgelegenheiten auf dem Kanaldeich von Schwedt Stadtbrücke in Richtung Criewen. Wir wandern dort gerne mit dem Fernglas und würden unterwegs gerne mal eine Sitzpause machen. Auch ältere Leute würden gerne mal dort verweilen. Zwei Bänke könnten doch in jeder „Ausbuchtung“ stehen.

Stellungnahme der Verwaltung: Eine derartige Bitte wurde bereits vor einiger Zeit an die Stadt herangetragen. Die Verwaltung hat sich daraufhin an den Unterhaltungspflichtigen für die Deiche, das Landesamt für Umwelt, gewandt und um wohlwollende Prüfung gebeten. Die Stadt erhielt eine grundlegende Ablehnung mit dem Verweis auf § 98 Brandenburger Wassergesetz (BbgWG). Demnach behindern die Bänke sowohl die Unterhaltung als auch die Verteidigung der Deiche bei Hochwasser.

### 2. Geld unter den Jugendvereinen aufteilen

Das Geld unter den Jugendvereinen aufteilen, die durch diese Pandemie nicht arbeiten, auftreten etc. können.

Einreicher: Bernd Peukert

Stellungnahme der Verwaltung: Die Vereine im Tätigkeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit werden weiterhin, wie auch in den Vorjahren, von der Stadt Schwedt/Oder im Rahmen der geplanten Haushaltsmittel des Bereiches Jugendförderung unterstützt. Die Zuschüsse für Miet- und Betriebskosten sowie Projektkosten im Rahmen der Festbetragsfinanzierung für Einrichtungen werden weiterhin in voller Höhe finanziert. Die Personalkosten, wenn vorhanden, sind auch bei Quarantäne oder zeitweiliger Schließung der Einrichtung gesichert. Sind bei der Finanzierung Zuschüsse vom Land oder Landkreis eingeplant, ist ebenfalls keine Rückforderung zu erwarten. Auf dieser Grundlage können Jugendeinrichtungen und Vereine generell ohne Existenzängste ihre inhaltlichen Arbeitsschwerpunkte und Projekte durchführen, neue Themen bearbeiten und sich auf die Öffnung und Feriengestaltung vorbereiten. Weiterhin sind im städtischen Haushalt für die Jugendförderung finanzielle Mittel eingestellt, die für eine temporäre Unterstützung bei nachweislicher Problemlage vorgesehen sind.

### 3. Beseitigung Trampelpfad

Mein Vorschlag wäre die Beseitigung des Trampelpfades zwischen der Dr.-Th.-Neubauer-Straße und der Fr.-F.-Runge-Straße. Dieser Weg sollte gepflastert werden, aber nicht nach dem Modell des Weges zum Bahnübergang in Richtung jüdischen Friedhof, dieser wurde nämlich so verlegt, dass man mit dem Fahrrad in die Fugen kommt, sodass jetzt daneben ein neuer Trampelpfad entstanden ist. Das war ja sicher nicht der Sinn der Sache, er sollte vielleicht auch verändert werden, indem man die Steine versetzt verlegt.



## Nichtamtlicher Teil

Stellungnahme der Verwaltung: Der „Trampelpfad“ liegt auf dem Gelände der Wohnbauten GmbH. Daher ist die Stadt Schwedt/Oder nicht zuständig.

### 4. Umbau Radweg Passower Chaussee

Der neugebaute Radweg nördlich der Bahn Richtung PCK ist viel zu schmal. Überholung oder Begegnung ist nur im Schrittempo sicher – wieder ein Bärendienst an die Radler nach dem Rückbau der zweiten Fahrbahn der Fr.-Engels-Straße. Leider verleitet der glatte Belag zu schnellem Fahren, dort fahren auch E-Bikes, der Weg darf sogar von Fußgängern benutzt werden. Nicht auszudenken, was passieren könnte bei einem Unfall mit zwei E-Bikes mit jeweils 30 km/h. Vorschlag: Radweg verbreitern (Warum wurde er so schmal (170 cm) gebaut? Ist das wirklich zulässig, obwohl dort viel Platz ist?) und sicheren, getrennten Weg für Fußgänger hinzufügen.

Stellungnahme der Verwaltung: Die Kosten für den gewünschten Umbau des Radweges liegen deutlich über dem vorgegebenen Einzelbudget von 15.000 EUR. Gegen die Verbreiterung des Weges sprechen auch die Grundstücksverhältnisse, der vorhandene Baubestand und der notwendige Freiraum für die Regenwasserversickerung.

### 5. Erneuerung und Beleuchtung des Fuß- und Radweges zwischen Helbigstraße in Höhe des Bahnüberganges und der Kreuzung Vierradener Chaussee/Lindenallee

Dieser Weg wird täglich von sehr vielen Menschen genutzt und ist eine kurze Verbindung vom WK 4 in Richtung Oder-Center. Leider gibt es dort erhebliche Schäden an dem Beton und es fehlt eine Beleuchtung. Es wäre schön, wenn dieser Weg eine Verschönerungskur erhalten würde. Einreicherin: Nicole Leibner

Stellungnahme der Verwaltung: Die Kosten für die Erneuerung und Beleuchtung des Fuß- und Radweges zwischen Helbigstraße und der Kreuzung Vierradener Chaussee/Lindenallee liegen über dem vorgegebenen Einzelbudget von 15.000 EUR. Das Vorhaben ist jedoch in der Kreuzungssanierung Lindenallee/J.-Marchlewski-Ring/Werner-Seelenbinder-Straße/Vierradener Chaussee im Jahr 2022 enthalten.

### 6. Lauschtour Schwedt

Zur Steigerung der Attraktivität der Stadt und Umgebung sowohl für unsere Bewohner als auch jeden Besucher wären Stadtführungen unabhängig von Stadtführern, Zeit, Wetter und Anzahl der beteiligten Personen im Rahmen sogenannter Lauschtouren (AudioGuides) möglich. Dazu gibt es eine App, die schon in verschiedenen Orten Deutschlands angewandt wird (wir haben sie 2019 in Neumagen an der Mosel kennengelernt). Der Beginn einer solchen Tour könnte z. B. vor der Touristeninformation sein. Im WLAN kann die entsprechende Tour heruntergeladen werden, die Führung selbst wäre über GPS möglich. Die Führung erfolgt dann in individuellem Tempo mit Hören des eingespielten Textes und gleichzeitigem Betrachten/Genießen der entsprechenden Sehenswürdigkeit oder Umgebung. Texte und vielleicht auch kleine Episoden mit mehreren Stimmen könnten z. B. durch unsere tollen Schauspieler der Uckermärkischen Bühnen eingelesen werden und zusätzlich Bilder im Kopf entstehen lassen. An den entsprechenden Stellen des Rundganges werden kleine Schilder zur Markierung des Punktes und z. B. ein Pfeil, der in die nächste Wegrichtung weist, benötigt. Dazu könnten sicherlich auch schon vorhandene Hinweisschilder und Schautafeln unserer Stadt genutzt werden. So könnte z. B. auch die meines Erachtens schon bestehende Tour zur Fassadenmalerei in Schwedt genutzt werden. Vorstellbar ist der Beginn mit 1 oder maximal 2 Führungen, die gegebenenfalls im Laufe der Zeit um weitere Touren ergänzt werden können bis hin z. B. zu längeren Wanderungen oder Fahrradtouren.

Stellungnahme der Verwaltung: Die Kosten für die Umsetzung des Vorschlages liegen über dem vorgegebenen Einzelbudget von 15.000 EUR. Seit Juni 2021 wird die „Virtuelle Tour – Schwedt in Bewegung“

angeboten. Informationen dazu finden Sie unter [www.stadtmuseum-schwedt.de](http://www.stadtmuseum-schwedt.de).

### 7. Einbau einer Beregnungsanlage auf dem Heinersdorfer Sportplatz

Der Sportplatz in Heinersdorf ist nicht nur Austragungsort der Heimspiele des Heinersdorfer SV, sondern auch eine gern genutzte Einrichtung für andere Vereine, die Schwedter Feuerwehr oder auch die ortsansässigen Kinder zum jährlichen Drachenfest. Er dient als Wettkampfstätte und Trainingsplatz für den ansässigen Sportverein, wird aber auch gerne als Turnierstandort von Bambini bis zu den über 50-jährigen Kickern genutzt. Der tägliche Aufwand, der hierfür entsteht, ist enorm. Auch wir als Verein haben zunehmend mit dem demografischen Wandel zu kämpfen und wollen dem rechtzeitig entgegenzutreten.

Stellungnahme der Verwaltung: Für den städtischen Sportplatz in Heinersdorf wurde im letzten Jahr, mit Hilfe von Fördermitteln der Stadt Schwedt/Oder sowie des Kreissportbundes, eine Beregnungsanlage gekauft und eingebaut. Das Grundstück des zweiten Sportplatzes ist nicht im Eigentum der Stadt Schwedt/Oder. Auf Grund fehlender Zuständigkeit ist eine Finanzierung der gewünschten Maßnahme aus dem Bürgerbudget nicht möglich.

### 8. Rehabilitationsprojekt für junge Menschen und Menschen, die in den Beruf der Informatik wechseln wollen

Die Idee des Projekts ist, dass ich festgestellt habe, dass das Interesse an Informatik in der Region im Allgemeinen sehr gering ist. Deshalb habe ich darüber nachgedacht, dieses Projekt zu starten, um allen jungen Menschen zu helfen, die Grundlagen der Informatik zu erlernen und zu erklären, wie wichtig Informatik ist. Daher finde ich es sehr nützlich, Kurse durchzuführen, um die Arbeitnehmer für die Grundlagen dieser Aufgabe zu qualifizieren, weil sie die Basis für jeden Beruf in der Zukunft sind. Ich denke, es ist notwendig, die Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Schwedt darauf vorzubereiten, bei dem Tempo dieser Entwicklung mitzuhalten.

Einreicher: Mohammad Kasem

Stellungnahme der Verwaltung: Die Volkshochschule bietet bereits entsprechende Kurse für Informatikinteressierte an. Für das aktuelle Programm sowie für Interessierte, die Fragen zu bestehenden Kursen haben bzw. einen eigenen Kurs geben möchten finden Sie Informationen unter [www.vhs-schwedt.de](http://www.vhs-schwedt.de).

### 9. Mehr Sicherheit für den Wasserspielplatz am Flussufer

Der Spielplatz am Wasser ist für Groß und Klein ein ganz toller Platz, um die Zeit gemeinsam mit Familie und mit Freunden zu genießen. Da es sich bei den Kleinen um unterschiedliches Alter handelt, gibt es Kleinkinder, die nicht auf Fahrradfahrer achten. Der Radweg durch den Spielplatz hindurch ist sehr gefährlich. Ein „Achtung Kinder“ am Boden reicht für viele Radfahrer nicht. Mehrfach kam es zu Unfällen, zum Glück noch nicht tödlich und nur kleine Verletzungen. Viele Muttis und Vatis wünschen sich ein Fahrradfahrverbot entlang des Spielplatzes bis zur Flussbadestelle, denn auch da laufen die Kinder unaufmerksam auf den Weg. Ein Zaun oder eine entsprechende Absperrung, um vom Rad absteigen zu müssen, wäre eine gute Lösung.

Einreicherin: Anne Holstein-Bowitzky

Stellungnahme der Verwaltung: Im Rahmen der letzten Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder ist festgelegt worden, dass zunächst eine Beschilderung im Spielplatzbereich erfolgen soll. Es wird dann geprüft, ob diese Beschilderung ausreichend ist oder ob weitere Maßnahmen getroffen werden müssen. Ein Fahrradverbot kann von der unteren Verkehrsbehörde nicht angeordnet werden, da es sich bei dem Uferweg um einen öffentlich gewidmeten Geh- und Radweg handelt (Verstoß gegen die öffentliche Widmung).

## Nichtamtlicher Teil

### 10. Buddelbox

Eine große Buddelbox mit Wasserspielzeug, die die Kids gemeinsam am Wasserspielplatz am Flussufer nutzen können. In Eberswalde am Weidendamm Spielplatz funktioniert dies seit einem Jahr gut. Verluste sind klar, aber vielleicht kommen von den anderen Eltern neue Dinge hinzu.

Einreicherin: Anne Holstein-Bowitzky

Stellungnahme der Verwaltung: Die Umsetzung dieses Vorschlages ist unter Berücksichtigung der Sicherheit der Kinder abzulehnen. Eine tägliche Kontrolle der abgelegten Utensilien in dieser Box ist durch die Stadt Schwedt/Oder nicht leistbar.

### 11. Toilette an der Skatebahn Dreiklanghalle

Die Skaterbahn wurde vor einigen Jahren gebaut, aber es wurde nicht zu Ende gedacht. Wo sollen denn die Kinder und vor allem die Jugendlichen ihre Notdurft erledigen. Zurzeit begeben sie sich entweder zwischen die parkenden Autos auf den Parkplatz oder sie setzen sich unter das Küchenfenster im H.-Eisler-Weg 15. Mein Vorschlag: Stellen Sie eine Toilette an der Skaterbahn auf.

Stellungnahme der Verwaltung: Die Kosten für die Errichtung einer neuen Toilette liegen weit über dem vorgegebenen Einzelbudget von 15.000 EUR.

### 12. Spielplatz alte Festwiese

Auf der alten Festwiese ist ein super Eigenheimgebiet mit sehr vielen jungen Familien entstanden. Natürlich auch mit Kindern, die leider nicht viele Spielmöglichkeiten haben. Da ist ein Spielplatz sehr angebracht.

Einreicherin: Adelheid Schmidt

Stellungnahme der Verwaltung: Im Umfeld des neuen Eigenheimgebietes liegen mehrere attraktive Spielplätze. In unmittelbarer Nähe, vor dem AquariUM, ist ein Spielplatz mit einem Beachvolleyballfeld (Sandkasten) und Spielgeräten. Ein Bolzplatz mit Toren befindet sich auf der benachbarten Wiese. Zwischen Karl-Teichmann-Str. und Wohnhaus J.-Marchlewski-Ring 43–49 befindet sich ebenfalls ein Spielplatz, der kürzlich mit neuen und mehr Geräten aufgewertet wurde. Ein Bolzplatz ist auch hier vorhanden. Weiterhin gibt es den großen und vielfältigen Spielplatz am Rodelberg, Karl-Teichmann-Straße.

### 13. Solar-Ladestation

Eine Solar-Ladestation bietet vielen Bewohnern und Besuchern der Stadt die Möglichkeit, ihre elektronischen Geräte Laptops, (inkl. Qi-Wireless für neue Smartphones) und 3 E-Bikes, Rollatoren und Rollstühle kostenfrei aufzuladen. Nebenbei gibt es über einen Terminal die Möglichkeit, Informationen der Stadt oder von Aktionspartnern zu präsentieren und mit einer Selfie-Cam verschickt die Nutzerin/der Nutzer Fotos per E-Mail in die weite Welt. Das ist eine großartige Werbung für die Nationalparkstadt Schwedt/Oder. Eine Sitzmöglichkeit ist auch vorhanden. So wird diese Solarstation zu einem Kommunikationspunkt an einem möglichst idyllischen Ort, z. B. an der Hohnsaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße oder der Vierradener Straße. Muster einer Solarladestation: <https://hejo-marketing.de/solar/>

Stellungnahme der Verwaltung: Die Stadt Schwedt/Oder ist für die Art von „Stadtmobiliar“ nicht zuständig. Ein möglicher Betreiber wäre der Verein MomentUM. Eine Anfrage ergab jedoch, dass der kommissarische Vorstand des Vereins der Auffassung ist, dass dieses Projekt nicht notwendig ist. Die vorhandene Ladestation für E-Bikes in der Geschäftsstelle wird auch nur geringfügig genutzt. Weiterhin gibt es in der Stadt viele naheliegende Angebote, die Geschichte von Schwedt/Oder und dem Nationalpark Unteres Odertal kennenzulernen.

### 14. Unter die HAUT – Tattoo Convention

Unter die HAUT – Tattoo Convention Plattform und Messe für regionale und internationale Künstler des Tattoo-Handwerks in Schwedt an der

Oder. Für einen regen Austausch an alten und traditionellen, wie auch neuesten Techniken für Körperkunst und -kult sollen Interessierte und Künstler des Tattoo-Handwerkes zusammengebracht werden. Im Osten Deutschlands gibt es keinen besseren Standort, der zwischen Berlin und Stettin liegt und so ein hohes Potential an Künstlern und Handwerk verbindet. Wir möchten etwas schaffen, das sowohl die Jugend wie auch die ältere Generation verbindet und zusammenbringt. Schwedt braucht Innovationen und grandiose Aktionen, die über die ländlichen Grenzen hinaus bekannt machen. Tattoo ist mehr als ein Bild auf der Haut, Tattoo ist ein Lebensstil und eine lebendige Form, sich und seinem Inneren Ausdruck zu verleihen. Die Convention soll in Zusammenarbeit mit unserem Verein, anderen Institutionen und Partnern von Kunst und Kultur aus Schwedt und Umgebung umgesetzt werden. Wir möchten diese Veranstaltung als Auftakt verstehen und die Convention soll wiederkehrend jedes Jahr stattfinden, sie wäre dann ebenfalls für eine Belegung von Tourismus, Gaststätten- und Hotelgewerbe.

Einreicherin: Dörthe Zeidler

Stellungnahme der Verwaltung: Der Verein Sozialkonzept Brandenburg e. V. hat im Jahr 2020 Mittel aus dem Bürgerbudget für das Projekt „Klacks die Leseraupe“ erhalten. Eine Begünstigung im Jahr 2022 ist entsprechend § 3 Abs. 2h der Satzung zum Bürgerbudget der Stadt Schwedt/Oder ausgeschlossen.

### 15. Wasserstelle Hundeplatz

Anschluss an die Wasserversorgung oder einen gebohrten Brunnen zur Versorgung und besseren Nutzen im Sommer.

Stellungnahme der Verwaltung: Die Kosten für einen Anschluss an die Wasserversorgung liegen über dem vorgegebenen Höchstbetrag von 15.000 EUR. Es wären erhebliche Leitungslängen in entsprechender Tiefenlage (frostfrei) notwendig. Zusätzlich müsste ein Übergabeschacht mit einem entsprechenden Zähler gebaut werden. Auch die Installation eines Brunnens wird aufgrund der Unwägbarkeiten hinsichtlich des Erfolges abgelehnt.

### 16. Pflastern von Trampelpfaden

Beim Spazierengehen oder Fahrradfahren kennt es jeder: Um Umwege zu vermeiden, nutzt man die vorhandenen Trampelpfade. Auch wenn sie ursprünglich nicht geplant waren, hat die Praxis doch die Notwendigkeit der Trampelpfade offenbart. Bei regnerischem Wetter tritt oder fährt man auf den Trampelpfaden allerdings oft im Schlamm. Um das zu vermeiden und einen optisch besseren Eindruck zu haben, schlage ich vor, die vorhandenen Trampelpfade zu pflastern. Es gibt genügend Trampelpfade in Schwedt/Oder, mit denen das Budget ausgeschöpft werden kann. Zum Beispiel im Park zwischen Talsand-Schule und Werner-Seelenbinder-Straße oder auf dem Spielplatz zwischen Michail-Lomonossow-Straße und Heinersdorfer Straße.

Stellungnahme der Verwaltung: Das städtische Konzept enthält ausreichend Geh- und Radwege in der Stadt Schwedt/Oder. Ein Pflastern von „Trampelpfaden“ (nicht gewollten Wegen) bedeutet zudem eine Versiegelung von weiteren Flächen. Damit gehen wichtige Bodenfunktionen, wie die Wasserdurchlässigkeit verloren.

### 17. Bienenränken in der Stadt und den Ortsteilen aufstellen

Bienen brauchen Wasser – besonders im Frühjahr und bei großer Hitze. Neben Nahrung aus Nektar und Pollen brauchen Bienen, so wie alle anderen Lebewesen auch, Wasser. Einen Großteil ihres Wasserbedarfes deckt der gesammelte Nektar. Doch Bienen benötigen Wasser nicht nur, um ihren eigenen Durst zu stillen oder ihre Brut zu ernähren. Sie verwenden es auch zum Kühlen des Bienenstockes an heißen Tagen. Wird es dort nämlich zu heiß, regulieren die Bienen das Klima, indem sie vor allem im Brutbereich Wasser auf den Waben verteilen und durch Flügelfächern für Luftdurchzug sorgen. Durch die Verdunstung des Wassers wird die Temperatur im Bienenstock gesenkt und verschafft den

## Nichtamtlicher Teil

Bienen die nötige Abkühlung. In regenarmen Sommern trocknen den Bestäubern die natürlichen Wasserquellen aus. Mit dem Anlegen von Bienenränken werden sie bei der Wassersuche unterstützt. Ich schlage vor, Bienenränken im Stadtgebiet und den Ortsteilen aufzustellen, die von Anwohnern und/oder Stadtwirtschaft an trockenen Tagen gefüllt werden. Die Anzahl schätze ich auf 200 bis 300.

Einreicher: Axel Reineke

Stellungnahme der Verwaltung: Die Organisation und Durchführung eines derartigen Projekts ist durch die Stadt Schwedt/Oder nicht leistbar. Hier ist jede Bürgerin und jeder Bürger gefragt, zum Beispiel durch Aufstellen von Tränken auf dem eigenen Grundstück oder dem eigenen Balkon. Darüber hinaus verfügt die Gegend rund um die Stadt Schwedt/Oder, trotz großer Trockenheit, über einen relativ großen Anteil an offenen Wasserflächen.

### 18. Stadtwappen am Eingang von Schwedt

Ich schlage vor, in dem Rondell vor der Stadt Schwedt/Oder (Berliner Allee/K.-Teichmann-Str.) das Stadtwappen von Schwedt/Oder als kleines Bauwerk zu gestalten. Gebaut aus echten Ziegeln, ca. 2 m (oder mehr) groß, wird es ein Identifikations- und Wahrzeichen von Schwedt/Oder. Die Türme und der Torbogen können sehr schön gemauert werden, repräsentieren die Stadt als Symbol. In Penkun hat man Ähnliches schon gebaut. <https://www.google.com/maps/uv?pb=!1s0x47aa1c685a950fa7%3A0x4347d81d5fed-dc7d!3m1!7e115!4shttps%3A%2F%2Fih5.googleusercontent.com%2Fp%2FAF1QipOXfSpjdujdmzbSSulrbPHE1Zh2u22mHBw-TI-mu%3Dw130-h87-n-k-no!5sFreilichtmuseum%20Penkun%20-%20Google%20Suche!15zQ2dJZ0FRPT0&imagekey=!1e10!2sAF1QipOXfSpjdujdmzbSSulrbPHE1Zh2u22mHBwTI-mu&hl>

Einreicher: Axel Reineke

Stellungnahme der Verwaltung: Die Umsetzung dieser Maßnahme würde den Blick auf das „Stadtbanner“ verdecken. Zudem gab es vor etwa 15 Jahren eine breite Diskussion zur Gestaltung des Rondells. Ein zufriedenstellendes Ergebnis wurde nicht erzielt. Nun einen Einzelvorschlag zur Gestaltung umzusetzen, ginge an der damaligen Zielsetzung vorbei.

### 19. Erweiterung Wasserbahn am Spielplatz Fischerstraße/Uferweg

Die Wasserbahn am Spielplatz ist das Lieblingsobjekt aller Kinder, die dort spielen. Aber viele fragen, warum die Bahn am Kanal endet (Zaun) und wünschen sich einen kleinen Bereich von vielleicht 5–6 m, wo man die Füße in das Wasser stellen kann und spielen. Dazu muss nur etwas Sand aufgeschüttet werden und der Bereich ein wenig entkrautet werden. Im Plan zum Ufer war dort ohnehin eine „Floßbahn“ vorgesehen, auf der Kinder mit einer kleinen Plattform „Flößen“ können. Ich schlage vor, einen erweiterten Spielplatzbereich zum Kanal zu schaffen, die genauen Dimensionen sind mit dem Fachbereich abzuklären.

Einreicher: Axel Reineke

Stellungnahme der Verwaltung: Dieser Vorschlag betrifft ein Grundstück des Wasser- und Schifffahrtsamtes und berührt den unmittelbar an den derzeitigen Spielbereich (Wasserlauf) angrenzenden Schilfgürtel. Für die Umsetzung sind deshalb zunächst Genehmigungen des Wasser- und Schifffahrtsamtes und der Naturschutzbehörde erforderlich. Unabhängig vom Erfolg der Beantragungen sind die Zeiträume bis zum Vorliegen der behördlichen Entscheidungen erfahrungsgemäß langwierig.

### 20. Kopfsteinpflasterstraße/Bank

Hohenfelde ist ein Ortsteil der Stadt Schwedt/Oder. Ich wohne dort am Storchhof. Dieser Storchhof hat zurzeit 8 Anlieger, die die Straße zum Storchhof nutzen und natürlich alle Versorgungsfahrzeuge. Der jetzige Zustand dieser Straße ist mehr als schlecht. Es handelt sich um eine Kopfsteinpflasterstraße. Um den Charakter eines Dorfes zu erhalten, fände ich es gut, auch für unsere späteren Generationen diese Stra-

ße in ihrer ursprünglichen Bauweise, mit Kopfsteinpflaster, zu rekonstruieren. Sie ist schlecht und endet in feldwegähnlicher Beschaffenheit. Da sich jedes Jahr ein Storchpaar hier niederlässt und sie schön von dieser Straße zu beobachten sind, würde eine Baubank eine Bereicherung darstellen – auch für den Tourismus des Nationalparks eine zusätzliche Raststelle. Die Länge der Straße beläuft sich auf ca. 700 m. Vielleicht besteht die Möglichkeit, zusätzlich Budgets in Anspruch zu nehmen, die ländliche Strukturen erhaltend fördern.

Stellungnahme der Verwaltung: Der Vorschlag ist in seiner Gesamtheit mit der vorgegebenen Kostengrenze in Höhe von 15.000 EUR nicht umsetzbar.

### 21. Storchennest Vierraden

Vierraden hat, soweit mir bekannt ist, noch kein Storchennest. Nun beobachte ich seit 3 Jahren, dass in Hohenfelde das „ortsansässige Storchpaar“ in der Brutzeit von einem anderen Storchpaar gestört wird. Es geht um diesen Brutplatz. Ein zusätzliches Storchennest in Vierraden könnte für Entspannung sorgen.

Stellungnahme der Verwaltung: Die Umsetzung dieser Maßnahme liegt nicht in der Zuständigkeit der Stadt Schwedt/Oder. Darüber hinaus besitzt Vierraden ein Storchennest auf dem Gelände der MILGETA Agrar GmbH Vierraden.

### 22. Sanierung Hohlweg Hohenfelde

Bei Hohenfelde in Richtung Müllerberge, Ortsausgang Moritzstraße, befindet sich ein sehr schöner Hohlweg. Diese Wege sind in unserer Umgebung selten. Er ist zurzeit nicht passierbar, da es zu gefährlich ist. Die Seitenwände sind nicht befestigt und umgestürzte Bäume liegen im Weg. Hier könnte durch eine Sanierung des Weges der Tourismusbranche ein weiteres sehenswertes Ziel des Nationalparks angeboten werden.

Stellungnahme der Verwaltung: Die Umsetzung dieses Vorschlages würde die vorgegebene Kostengrenze in Höhe von 15.000 EUR überschreiten. Zudem handelt es sich um ein Naturschutzgebiet mit hohem Schutzstatus. Eine Realisierung wäre, wenn überhaupt, erst in einigen Jahren möglich.

### 23. Müllplatz

Zurzeit stehen unsere Mülltonnen genau vor unserem Eingang zum Freisealon. Dieser Zustand ist für unsere Kunden kein schöner Empfang im Eingangsbereich. Störend ist weiterhin, dass fremde Mitbürger bei uns ihren Müll entsorgen, weil die Mülltonnen für jeden zugänglich sind. Es wurden in der Vergangenheit mehrfach unsere Mülltonnen entwendet. Dieser Diebstahl wurde der Polizei zur Anzeige gebracht. Durch ausgedehnte Suche unserer Mitarbeiter hatten wir sie z. B. im Stadtpark, am Dreiklang Sportplatz oder hinter den Wohnblöcken in der Lindenallee wiedergefunden. Die Mülltonnen wurden auch schon als Wurfgeschosse umfunktioniert, wodurch unsere Fensterscheiben kaputt gegangen sind. Wenn ein langes Feiertagswochenende oder Stadtfeste in der Stadt angekündigt wurden (vor Corona), haben wir unsere Mülltonnen in den Salon zur Sicherheit gestellt. Das wiederum ist für unsere Reinigungskraft schwierig und von der Hygiene ganz zu schweigen. Für die Männer von der Müllabfuhr ist es auch immer schwierig, durch die parkenden Autos mit den Mülltonnen zum Müllauto zu gelangen. Das Gleiche trifft für den Blumenladen zu. Aus diesen angeführten Gründen wäre es für uns von Vorteil, an der angrenzenden Parkstraße einen abschließbaren Müllplatz für die gemeinsame Nutzung zu errichten. Es wäre für uns eine sichere und saubere Lösung bei kurzen Wegen zur Mülltonne, die wir mehrmals täglich nutzen. Auch für das Stadtbild wäre es von Vorteil, wenn Schwedts Mitbürger bei einem Spaziergang unsere Schaufenster ohne Mülltonnen bewundern könnten. Das Gleiche gilt auch für unsere Kunden, die sichtlich einen schöneren Empfang hätten. Da wir Friseure sind und über diese baulichen Maßnahmen keinen

**Nichtamtlicher Teil**

Einblick haben, können wir die entstehenden Kosten nicht einschätzen.  
Stellungnahme der Verwaltung: Die Stadt Schwedt/Oder ist für die Umsetzung dieses Vorschlages nicht zuständig. Hier ist eine Rücksprache mit dem Vermieter notwendig, um eine entsprechende Lösung zu finden.

**24. Fuß- und Radweg am Turmhotel**

Es ist bereits der 3. Vorschlag, 2-mal wurde er abgelehnt aus Kostengründen und man kann doch den Heinerdorfer Damm zur Ampelkreuzung benutzen. Aber wer würde das tun, wenn es hinter dem Turmhotel bereits einen Weg gibt, der zudem noch viel kürzer und ohne Ampel ist. Dieser Weg wird von vielen Kleingärtnern und Personen aus WK 6/7, die im Krankenhaus und in anderen Einrichtungen arbeiten, genutzt. Der Weg ist also für die Allgemeinheit. Der Weg könnte in 2 Etappen (Jahren) errichtet werden, angefangen an der Chaussee hin zum Turmhotel. Ein breiterer Kies/Splittweg würde ja reichen. Ich denke, es ist bestimmt eine sinnvolle Angelegenheit und würde viele Bürger, die diesen Weg benutzen, freuen.

Stellungnahme der Verwaltung: Es handelt sich bei dieser Verbindungsstraße um eine 200 m lange Strecke, hierfür sind 15.000 Euro nicht ausreichend. Darüber hinaus kann die Stadt eine Aufwertung dieser Verbindung nicht befürworten, da bei der Querung der Karl-Teichmann-Straße ein erhöhtes Gefahrenpotential besteht. Als hervorragende Quermöglichkeit mit nur geringem Umweg steht die Kreuzung Karl-Teichmann-Str./Heinerdorfer Damm, ampelgerecht und mit gut ausgebauten Radwegen, zur Verfügung.

**25. Burgbelegung im Ortsteil Vierraden**

Unser Verein möchte das Areal rund um die Burgruine im Schwedter Ortsteil Vierraden im historischen Hintergrund des Mittelalters beleben. Die Burgbelegung ermöglicht einen Blick in die Geschichte für jeden, die Veranstaltung mit Stadtfestcharakter wird für Alt und Jung ein unvergessliches Erlebnis werden. Markttreiben, Workshops zum Mitmachen laden alle ein, Speis und Trank wie vor 1000 Jahren sorgen für das leibliche Wohl und mittelalterliche Klänge unterhalten die Besucher ebenso. Neben Attraktionen, wie Pfeil und Bogen, wird es Turniere im Schwertkampf geben und eine Show rund um das Thema Waffen, Schutz und Technik. Unser Verein arbeitet seit vielen Jahren mit anderen Darstellern des Mittelalters zusammen sowie mehreren Freilichtmuseen in Deutschland und Polen und hat viele Erfahrungen gesammelt, neben Angermünde, Nauen, Prenzlau und Wolin/Jomsburg PL. Unser Ziel ist es, möglichst viele Bürger aus Schwedt/Oder und Umgebung zu diesem Spektakel einbeziehen zu können. Das Projekt soll eine Pilotwirkung haben und eine fest installierte Veranstaltung werden, die jährlich stattfinden kann. Eine solche Burgbelegung hat eine starke Außenwirkung, fördert die positive öffentliche Meinung und den Tourismus.

Einreicher: Axel Reineke

Stellungnahme der Verwaltung: Aufgrund der fehlenden Einverständniserklärung der Grundstückseigentümerin ist dieser Vorschlag nicht umsetzbar.

**Bürgerbudget der Stadt Schwedt/Oder 2022**  
 75.000 Euro zur Bereicherung des städtischen Lebens

3 Stimmen für

Projekte bis 15.000 €

Schwedter ab 14 Jahre

Abstimmung:  
 26.09.-10.10.2021

15.000 € 10.000 € 7.500 € 5.000 € 5.000 € 7.500 € 10.000 € 15.000 €

## Nichtamtlicher Teil

## Abstimmungszettel zum Bürgerbudget 2022

26. September bis  
10. Oktober 2021

Jede Schwedterin und jeder Schwedter ab 14 Jahren hat 3 Stimmen.

Pro Person ist ein Abstimmungszettel zu verwenden. Fehlen die Pflichtangaben\* oder sind die Eintragungen unleserlich, führt das zur Ungültigkeit des Abstimmungszettels.

Name, Vorname:\* \_\_\_\_\_

Geburtsdatum:\* \_\_\_\_\_

Straße Hausnummer:\* \_\_\_\_\_

Postleitzahl Ort: 16303 Schwedt/Oder

- 1. Gehwegbeleuchtung F.-Engels-Straße
- 2. Freilauffläche für Hunde erweitern
- 3. Erweiterung Spielplatz Zützen
- 4. Aufstellen von Outdoor-Fitnessgeräten
- 5. Outdoor-Schachspiel
- 6. Freizeitaktivitäten/Spielmöglichkeiten Am Schöpfwerk
- 7. Sonnenschutzelemente fürs Frauenzentrum Schwedt
- 8. Trinkwasserspender für alle Bürger der Stadt, Touristen, Sportler, Jugendliche und Kinder bzw. Kindergruppen
- 9. Bereitstellung von Gießkannen für die Allgemeinheit auf dem Schwedter Friedhof
- 10. Aufstellen von Bänken
- 11. Disc-Golf-Kurs
- 12. Anschaffung eines Balancierparcours und eines Wipptieres für die Festwiese in Herrenhof
- 13. Errichtung von PKW-Stellplätzen an der Einfahrt zum Kellerberg Zützen
- 14. Lifter für Menschen mit körperlichen Behinderungen zur Teilhabe am Wassersport
- 15. Informationstafel für Zützen
- 16. Outdoor-Sportanlage Wohnkomplex Heinrichslust
- 17. Höhenverstellbare Basketballkörbe für Sporthalle Neue Zeit und Sporthalle Dreiklang
- 18. Lagerplatz in Kunow für Geräte und Hilfsmittel der dorfgemeinschaftlichen Aktivitäten
- 19. Ausrüstung für Rettungsschwimmer
- 20. Mobile Trainingstür für die Ortsfeuerwehr Schwedt 2. Zug
- 21. Instandsetzung der Kegelbahn Hohenfelde für Groß und Klein
- 22. Mehr Sitzgelegenheiten und Mülleimer im Stadtteil Am Waldrand und Stadtteil Talsand
- 23. Mobile Rampen für BMX-Training und Trick-Shows
- 24. Renovierung und Instandsetzung Jugend- und Musikcafé Exit Schwedt
- 25. Liegebänke
- 26. Schattenblumen
- 27. Überdachung Haltestelle Erich-Weinert-Ring
- 28. Einrichtung und Beschilderung einer Nordic-Walking-Strecke
- 29. Fußballkäfig
- 30. Pilgerbank mit öffentlichem Bücherschrank in der Berkholzer Allee

Die Angaben zur Person und die Anschrift (mit \* gekennzeichnet) werden benötigt, um die Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung prüfen zu können. Mit der Abgabe des Abstimmungszettels zum Bürgerbudget ist die Einwilligung verbunden, dass die in diesem Zusammenhang abgegebenen personenbezogenen Daten zu den aus den Datenschutzhinweisen ersichtlichen Zwecken verarbeitet werden dürfen. Die Einwilligung kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

### Einsenden an:

Stadt Schwedt/Oder (Bürgerbudget)  
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5  
16303 Schwedt/Oder



E-Mail: [buergerbudget@schwedt.de](mailto:buergerbudget@schwedt.de)

[www.schwedt.eu/buergerbudget](http://www.schwedt.eu/buergerbudget)

## Nichtamtlicher Teil

### Stellenausschreibung Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

*Sei die Zukunft deiner Stadt*

Die Stadt Schwedt/Oder bietet zum **22. August 2022** engagierten, motivierten und kommunikativen Menschen eine dreijährige, attraktive Berufsausbildung als

#### **Verwaltungsfachangestellter oder Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**

in der Fachrichtung Kommunalverwaltung.

Für die Dauer der Ausbildung wird eine Ausbildungsvergütung nach dem TVAöD gezahlt. Die schulische Ausbildung am Oberstufenzentrum Barnim, der ergänzende Unterricht der Brandenburgischen Kommunalakademie und auch die berufspraktischen Zeiten in vielen Fachbereichen der Stadt Schwedt/Oder bereiten Dich umfassend und vielseitig auf die Herausforderungen Deines zukünftigen Berufes vor.

Bei Beginn der Ausbildung solltest Du mindestens die 10. Klasse erfolgreich abgeschlossen haben. Bewerbungsgrundlage kann das Zeugnis der 9. Klasse sein. Deine Bewerbungsunterlagen sollten unbedingt enthalten:

- ein aussagekräftiges Bewerbungsanschreiben,
- Deinen Lebenslauf,
- Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse,
- Nachweise über vorliegende Berufsabschlüsse (soweit vorhanden),
- Praktikumsnachweise und/oder Arbeitszeugnisse.

Die Summe aus den Noten der Fächer Deutsch und Mathematik sowie dem Zeugnisdurchschnitt sollte kleiner als 10 sein.

Die Stadt Schwedt/Oder setzt sich für die berufliche Gleichstellung aller Menschen im öffentlichen Dienst ein. Die Bewerbung schwerbehinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. **Wünschenswert** ist ehrenamtliches Engagement. Bitte füge geeignete Nachweise bei.

Es sind ausschließlich elektronische Bewerbungen zugelassen. Aus Gründen der Datensicherheit sind als Dateianhänge nur PDF-Dateien erlaubt (zusammengefasst in einer Datei und nicht größer als 5 MByte).

Deine Bewerbung sendest Du bis zum **31. Oktober 2021** an eine der folgenden E-Mail-Adressen: [hauptamt.stadt@schwedt.de](mailto:hauptamt.stadt@schwedt.de), [signatur.stadt@schwedt.de](mailto:signatur.stadt@schwedt.de) (bei Verwendung einer qualifizierten elektronischen Signatur) oder [mail@schwedt.de-mail.de](mailto:mail@schwedt.de-mail.de) (bei Nutzung des De-Mail-Verfahrens). Später eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Fragen zur Ausbildung beantwortet Herr Schirrmeister unter der Telefonnummer 03332 446-379 bzw. unter den o. g. E-Mail-Adressen. Weitere Informationen findest Du auch auf der Internetseite [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu). Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich, um eine korrekte Abwicklung des Bewerbungsverfahrens sicherzustellen. Weiterführende Datenschutzhinweise findest Du zum Download auf der Internetseite [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu).

### Stellenausschreibung Studium Verwaltungsinformatiker oder Verwaltungsinformatikerin (m/w/d)

*Sei die Zukunft deiner Stadt*

Die Stadt Schwedt/Oder bietet zum **1. September 2022** engagierten, motivierten und kommunikativen Menschen ein attraktives duales Fachhochschulstudium als

#### **Verwaltungsinformatiker oder Verwaltungsinformatikerin (m/w/d).**

Für die Dauer des Studiums (7 Semester) wird eine Studienvereinbarung nach den Richtlinien des Kommunalen Arbeitgeberverbandes abgeschlossen und eine monatliche Vergütung von zur Zeit 1.371 € gezahlt. Studierende mit Kindern können einen Familienzuschlag erhalten.

Das Studium bereitet auf einen späteren Einsatz im gehobenen Informatikdienst der öffentlichen Verwaltung vor und beinhaltet die Schwerpunkte Informatik (70 %) und Verwaltungslehre (30 %). Der theoretische Teil des Studiums erfolgt an der Technischen Hochschule Wildau. Während des Studiums sind Praxisabschnitte in der IT-Abteilung der Verwaltung zu absolvieren. Dabei lernst Du die spannenden Herausforderungen Deines zukünftigen Berufes kennen. Das Studium schließt Du als Bachelor of Science ab.

Gefordert ist eine Fachhochschulreife mindestens mit einem Durchschnitt von 3,0, wobei in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch mindestens die Note 3 erreicht werden muss. Grundkenntnisse im Umgang mit Informationstechnik sollten vorhanden sein. Deine Bewerbungsunterlagen sollten unbedingt enthalten:

- ein aussagekräftiges Bewerbungsanschreiben,
- Deinen Lebenslauf,
- Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse,
- Nachweise über vorliegende Berufsabschlüsse (soweit vorhanden),
- Praktikumsnachweise und/oder Arbeitszeugnisse.

Die Stadt Schwedt/Oder setzt sich für die berufliche Gleichstellung aller Menschen im öffentlichen Dienst ein. Die Bewerbung schwerbehinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. **Wünschenswert** ist ehrenamtliches Engagement. Bitte füge geeignete Nachweise bei.

Es sind ausschließlich elektronische Bewerbungen zugelassen. Aus Gründen der Datensicherheit sind als Dateianhänge nur PDF-Dateien erlaubt (zusammengefasst in einer Datei und nicht größer als 5 MByte).

Deine Bewerbung sendest Du bis zum **31. Oktober 2021** an eine der folgenden E-Mail-Adressen: [hauptamt.stadt@schwedt.de](mailto:hauptamt.stadt@schwedt.de), [signatur.stadt@schwedt.de](mailto:signatur.stadt@schwedt.de) (bei Verwendung einer qualifizierten elektronischen Signatur) oder [mail@schwedt.de-mail.de](mailto:mail@schwedt.de-mail.de) (bei Nutzung des De-Mail-Verfahrens). Später eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Fragen zur Ausbildung beantwortet Herr Schirrmeister unter der Telefonnummer 03332 446-379 bzw. unter den o. g. E-Mail-Adressen.

Weitere Informationen findest Du auch auf der Internetseite [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu). Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich, um eine korrekte Abwicklung des Bewerbungsverfahrens sicherzustellen. Weiterführende Datenschutzhinweise findest Du zum Download auf der Internetseite [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu).

## Nichtamtlicher Teil

### Stellenausschreibung Studium Stadtinspektoranwärter oder Stadtinspektoranwärterin (m/w/d)

*Sei die Zukunft deiner Stadt!*

Die Stadt Schwedt/Oder bietet zum **1. September 2022** engagierten, motivierten und kommunikativen Menschen ein attraktives duales Fachhochschulstudium für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst als

#### Stadtinspektoranwärter oder Stadtinspektoranwärterin (m/w/d).

Für die Dauer des Studiums (7 Semester) erfolgt eine Ernennung in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf und es werden Anwärterbezüge nach dem Brandenburgischen Besoldungsgesetz gezahlt.

Der theoretische Teil des Studiums erfolgt an der Technischen Hochschule Wildau.

In den berufspraktischen Zeiten durchläufst Du verschiedene Aufgabenbereiche der Verwaltung der Stadt Schwedt/Oder und auch einer anderen öffentlichen Verwaltung. Dabei lernst Du die spannenden Herausforderungen Deines zukünftigen Berufes kennen. Das Studium schließt Du als Bachelor of Laws ab.

Wenn Du Dich für dieses Studium interessierst, musst Du zum Einstellungszeitpunkt die Voraussetzungen für eine Ernennung als Beamtenanwärter/in im Land Brandenburg erfüllen. Das bedeutet, dass Du am 01.09.2022

- die Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates besitzt,
- mindestens die Fachhochschulreife besitzt und
- das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet hast. Die Höchstaltersgrenze gilt nicht für Inhaber eines Eingliederungs- oder Zulassungsscheines und in den Fällen des § 7 Abs. 2 Soldatenversorgungsgesetz.

Gefordert ist eine Fachhochschulreife mindestens mit einem Durchschnitt von 3,0, wobei in den Fächern Deutsch und Mathematik mindestens die Note 3 erreicht werden muss. Deine Bewerbungsunterlagen sollten unbedingt enthalten:

- ein aussagekräftiges Bewerbungsanschreiben,
- Deinen Lebenslauf,
- Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse,
- Nachweise über vorliegende Berufsabschlüsse (soweit vorhanden),
- Praktikumsnachweise und/oder Arbeitszeugnisse.

Die Stadt Schwedt/Oder setzt sich für die berufliche Gleichstellung aller Menschen im öffentlichen Dienst ein. Die Bewerbung schwerbehinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. **Wünschenswert** ist ehrenamtliches Engagement. Bitte füge geeignete Nachweise bei.

Es sind ausschließlich elektronische Bewerbungen zugelassen (§ 3 Abs. 3 Ausbildungs- und Prüfungsordnung gehobener Dienst). Aus Gründen der Datensicherheit sind als Dateianhänge nur PDF-Dateien erlaubt (zusammengefasst in einer Datei und nicht größer als 5 MByte).

Deine Bewerbung sendest Du bis zum **31. Oktober 2021** an eine der folgenden E-Mail-Adressen: [hauptamt.stadt@schwedt.de](mailto:hauptamt.stadt@schwedt.de), [signatur.stadt@schwedt.de](mailto:signatur.stadt@schwedt.de) (bei Verwendung einer qualifizierten elektronischen Signatur) oder [mail@schwedt.de-mail.de](mailto:mail@schwedt.de-mail.de) (bei Nutzung des De-Mail-Verfahrens). Später eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Fragen zum Studium beantwortet Herr Schirmeister unter der Telefonnummer 03332 446-379 bzw. unter den o. g. E-Mail-Adressen. Weitere Informationen findest Du auch auf der Internetseite [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu). Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich, um eine korrekte Abwicklung des Bewerbungsverfahrens sicherzustellen. Weiterführende Datenschutzhinweise findest Du zum Download auf der Internetseite [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu).

Sei die **ZUKUNFT** deiner Stadt!

Nationalparkstadt  
SCHWEDT ODER

RATHAUS  
MARKT  
ALTE FABRIK

**A**  
U  
S  
B  
I  
L  
D  
U  
N  
G

Verwaltungsfachangestellte/r

**S**  
T  
U  
D  
I  
U  
M

Stadtinspektoranwärter/in

**BEWIRB DICH:**

Stadt Schwedt/Oder  
Fachbereich 3  
Dr. Th. Menhauer-Str. 3  
16303 Schwedt/Oder

Herr Schirmeister  
☎ 03332 446-379  
[hauptamt.stadt@schwedt.de](mailto:hauptamt.stadt@schwedt.de)

**FÜR MEHR INFOS:**  
[www.schwedt.eu/de/109018](http://www.schwedt.eu/de/109018)

## Nichtamtlicher Teil

### Nächste Stadtverordnetenversammlung

Die nächste reguläre Sitzung der Stadtverordnetenversammlung (SVV) Schwedt/Oder findet am Mittwoch, dem 1. Dezember 2021, um 16 Uhr, in den Uckermärkischen Bühnen statt.

In den Ausschüssen und Ortsbeiräten werden die Vorlagen vor der Stadtverordnetenversammlung gesichtet und diskutiert. Die Ausschüsse geben Empfehlungen für die Beschlussfassung ab. In der Einwohnerfragestunde am Beginn der Versammlungen können Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Fragen stellen sowie Vorschläge und Anregungen unterbreiten.

Der komplette Überblick zur Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder – zu den Beschlussvorlagen, den Tagesordnungen und Sitzungsorten – ist im Internet zu finden unter [www.schwedt.eu/svv](http://www.schwedt.eu/svv) und im Bürgerinfoportal [sessionnet.krz.de/schwedt](http://sessionnet.krz.de/schwedt).

#### Termine der Ortsbeiräte

- Blumenhagen: 28.10.
- Criewen: 26.10.
- Gatow: 20.10.
- Heinersdorf: 25.10.
- Hohenfelde: 21.10.
- Kummerow: 26.10.
- Kunow: 02.11.
- Stendell: 01.11.
- Vierraden: 27.10.
- Zützen: 25.10.

#### Termine der Ausschüsse

- Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss: 09.11.
- Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss: 11.11.
- Finanzausschuss: 14.11.
- Hauptausschuss: 17.11.
- Haupt- und Finanzausschuss: 22.11.

### Beauftragte der Stadtverordnetenversammlung

#### Integrationsbeauftragte

Frau Burglind Büsching  
Sprechstunde am 3. Dienstag im Monat von 15:30 bis 16:30 Uhr  
im Rathaus Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 5, Raum 2.81  
E-Mail: [Integrationsbeauftragte-SDT@web.de](mailto:Integrationsbeauftragte-SDT@web.de)  
Telefon: 03332 446-372

#### Behindertenbeauftragte

Frau Stefanie Gierke  
Sprechstunde am 1. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr  
(Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.)  
im Rathaus Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 5, Raum 2.81  
E-Mail: [buerosv-behindertenbeauftragt.stadt@schwedt.de](mailto:buerosv-behindertenbeauftragt.stadt@schwedt.de)  
Telefon: 03332 446-0

#### Seniorenbeauftragte

Frau Elke Grunwald  
Sprechstunde am 1. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr  
im Rathaus Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 5, Raum 2.81  
E-Mail: [e.grunwald@swwschwedt.de](mailto:e.grunwald@swwschwedt.de)  
Telefon: 03332 446-372

#### Kinder- und Jugendbeauftragte

Frau Saskia Mundt  
Sprechstunde am letzten Mittwoch im Monat von 14 bis 18 Uhr  
an wechselnden Orten  
E-Mail: [kijube.schwedt@gmail.com](mailto:kijube.schwedt@gmail.com)  
Telefon: 0175 2886980

#### Gleichstellungsbeauftragte

Frau Sabrina Schäfer (Vertretung: Frau Kathleen Werner)  
Persönliche Beratungen sind zu den allgemeinen Sprechzeiten der Stadtverwaltung oder nach telefonischer Vereinbarung möglich.  
im Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Raum 3.73  
E-Mail: [gleichstellung@schwedt.de](mailto:gleichstellung@schwedt.de)  
Telefon: 03332 446-388

## Ende des nichtamtlichen Teils

### Redaktionsschluss

Das nächste Amtsblatt für die Stadt Schwedt erscheint am **27. Oktober 2021**.  
Redaktionsschluss ist der **6. Oktober 2021**. Hinweis: Die Redaktion behält sich vor, eingereichte (nichtamtliche) Texte zu kürzen.